

Neuverlegung einer 110 kV-Leitung zur Versorgung einer neuen Papiermaschine

Auftraggeber: SCA Hygiene Products GmbH, Mainz-Kostheim

Projekt: Das Werk Mz.-Kostheim der SCA Hygiene Products GmbH wird um die Papiermaschine PM5 erweitert. Zum Betrieb der Maschine ist die Verlegung einer 110 kV-Leitung von einer geplanten Trafo-Station im Werk bis zur geplanten Umspannstation erforderlich. Von den rd. 1470 m der Trasse, die aus 6 Kabeln besteht, verlaufen etwa 1270 m in der Erde. Für die eigentlichen Stromkabel werden sechs PE-Leerrohre DN140 in zwei Bündeln à drei Rohren verlegt und zusätzlich noch ein Mehrfachbelegungsrohr (2 x DN 40 + 2 x DN 32) für Steuerungskabel und als Reserve. Die Trasse verläuft über ein Stück von etwa 300 m zwischen einer schützenswerte Pappelreihe und dem Polderdeich des Werkseigenen Hochwasserpolders. In diesem sehr engen Abschnitt wird mit erhöhter Vorsicht und Wurzelschonenden Aushubverfahren gearbeitet. Außerdem quert die Trasse mehrere Leitungen, darunter auch eine Gasleitung DN 400 und eine Bachverrohrung, und ein offenes Gewässer. Zum Schutz vor Durchwurzelung wird der Leitungsbereich auf ganzer Länge mit über 1000 m³ selbstverdichtendem Verfüllbaustoff mit Bodeneigenschaften verfüllt.

- Leistungen:**
- Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
 - Örtliche Bauüberwachung und Bauoberleitung

Grabenquerschnitt mit Leerrohren für Strom- und Steuerungskabel

